

Inhalt

Vorwort	9
1. Ein Sonntagskind	12
Glückliche Kindheit	12
Schwärmerei, Flirts und die grosse Liebe	14
Tanzen heisst leben	16
Mir passiert so etwas doch nicht!	19
Einstieg in die Politik	24
Weltanschauung	29
2. Mein Vater – Frauenarzt in Burgdorf	37
Werdegang	37
Das «abtreibungspolitische» Umfeld 1919–1941	40
Das neue Strafgesetzbuch – Wirkung, Revisionsversuche	44
Die Privatklinik Dr. Kühni	52
Vor Gericht	58
Das Ende der Klinik in Burgdorf	64
3. Verurteilt wegen Abtreibung	66
Zufallsjustiz	66
Neuenburger Affären	68
In den 70er Jahren	70
Die – beinahe – letzten verurteilten Frauen	73
In den 90er Jahren: gewalttätige Männer	81
Im neuen Jahrtausend	85
4. Der Stein kommt ins Rollen	87
Arbeitsgemeinschaft für Bevölkerungsfragen	89
Abenteuerliche Lancierung einer Initiative	92
Die Wehen von Bundesrat und Parlament	105
Von der Freigabe- zur Fristenlösungsinitiative	118
Aktionen und Querelen	124

Untauglicher Gegenvorschlag	139
Der Abstimmungskampf 1977	144
Das Referendum gegen das Bundesgesetz	157
5. Rien ne va plus – und doch bewegt sich etwas	161
Das Scheitern der föderalistischen Lösung	161
Ein Neuanlauf scheitert	165
Die Abtreibungsverbots-Initiative Nr. 1	170
Die Praxis in den Kantonen wird aufgeweicht	179
Das HELP-Beratungstelefon	185
Meinungsbildungsarbeit	188
Auch der zweite Neuanlauf versandet	196
Was nun?	203
6. Die Fäden im Hintergrund	209
Informieren, mobilisieren	211
Einfädeln	213
Netzwerken, lobbyieren	216
Schachzüge	220
Das grosse Umdenken in der CVP	227
Überzeugungsarbeit im Nationalrat	230
Ausserparlamentarische Arbeit	239
Internationale Vernetzung	244
Die Abtreibungsverbots-Initiative Nr. 2	259
Nebenschauplätze	265
7. Der Kampf um RU 486	280
RU 486 wird zum Politikum	281
Aus erster Hand	285
Lobbyarbeit	287
Unsere Nerven werden weiter strapaziert	294
Mifegyne findet rasche Verbreitung	298

8. Auf der Zielgeraden: Jetzt oder nie!	300
Die schwierigste Hürde: der Ständerat	301
Rückschlag	307
Differenzbereinigung	316
Das Referendum	324
Deutliche Absage an den Extremismus	327
Die Abstimmungskampagne wird aufgegleist	330
Mit Elan voran	338
«Dreifrontenkrieg»	346
Endspurt	359
Der 2. Juni 2002	368
Danach	377
9. Die Argumente im Rückblick	386
Zentrale Themen der Argumentation	386
Ärgerliche Desinformation	389
Schmähungen, Drohungen	393
Zustimmung	400
Schlusswort	402
Bilder	407
Anhang	418
Artikel 118–121 StGB, Fassung von 1942	418
Fristenregelung, Art. 118–120 StGB (neu 2002)	419
Verurteilungen wegen Abtreibung	422
Abstimmungsergebnisse 1977, 1985, 2002	423
Chronologie der Ereignisse 1889–2007	424
Abkürzungen	440
Literaturverzeichnis	443